Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte,

Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth Band: 2 (1897)

Heft: 12

Buchbesprechung: Litterarisches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

giftriert worden. Das Schüttergebiet ist ein O.—W. gestrecktes Oval mit der zirka 80 Km. langen Längsachse Münster-Chiavenna und der 52 Km. messenden Querachse Samaden-Edolo. In der Richtung der letztern ist die Zone größter Intensität dis zum Grad V (Samaden, Poschiavo, Tirano, Grossotio). Stoßrichtungen und Zeitangaben er-lauben keine weitere Analhse.

Litterarisches.

Jeremias Gotthelfs Schriften. Berner Volksausgabe im Urtert. Der vielfach bei Anlaß des hundertjährigen Geburtstages Gotthelfs (Albert Bikius) laut gewordene Wunsch nach einer billigen Volksausgabe im Urtert, ohne die von späteren Herausgebern gemachten Anderungen und Auslassungen hat die Buchhandlung Schmid & Francke in Bern zur Veranstaltung einer solchen Neuausgabe ermutigt. Für die Richtigkeit des Tertes bürgen die drei Herausgeber, Professor Dr. Ferd. Vetter, alt Nektor F. Kronauer und alt Schulinspektor F. Wyß. Der Preis ist in Erwartung einer allgemeinen Beteiligung des Schweizervolkes auf nur 40 Cts. für jede Lieferung von 7 Bogen angesetzt, so daß auch Unbemittelte instand gesetzt werden, sich die herzerquickenden Schriften unseres großen Volksdichters anzuschaffen. Die erste Lieferung ist bereits erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben.

Chronik des Monats Oktober.

(Schluß).

Unglücksfälle und Verbrechen. In Zizers wurde den 5. Oktober ein italienischer Arbeiter Telamone von einer stürzenden Mauer mit dem Gerüste in die Tiese geworsen und teilweise zugedeckt, er erlag den erhaltenen Verletzungen nach 12 Stunden. — Den 12. Oktober siel in Chur der Maurer Luigi Luraschi von einem Dache, schlug mit dem Kopfe auf eine Gartenmauer und war sofort tot. — Den 15. Oktober stürzte Steph. Clavadetscher von St. Antönien-Rüti mit seinem Pferde von dem Schanielaweg über einen Felsen hinunter, wo erst zwei Tage später seine Leiche neben der des Pferdes gefunden wurde. — Im Bergell verunglückten zwei Waldarbeiter, der eine war sosort tot, der andere wurde schwer verwundet nach Hause gebracht. — In der Nacht vom 25./26. Oktober brach im Winter-